

Kreis Steinfurt

S 82

1368 April 11 [feria tertia post Pascha].

82

Vor Herman van den Buijche, weltlichem Richter des Bischofs Florenz im Ksp. Unser Brown Overwater tho Munstere, verlaufen Alhard und Gebbeke echtelude geheten de Droste, borghere tho Munstere, und ihre Kinder Everwin, Alhart, Ecbert und Johan erblich dem Bernde, hir vormales portenere by den hus tho Horstmare,

ihr Haus und Hof mit der Wurt samt allem Zubehör belegen zwischen deme hus und hove thor Remenaden und dem Hause und Hofe, wo sie jetzt wohnen. Sie tragen dem Bernde dieses Haus auf mit Hand und Mund, verzichten darauf und geloben rechte Währschaft, wu men wicbolbegudes tho rechte waren sal; zugleich versichern sie, daß das Haus ledig und los sei von Pacht und Schuld ane die penninghe wurtgheldes und eyne eweghe mark geldes, die daraus jährlich in eine von Alhard zu bezeichnende Hand gezahlt werden solle. Dat Gint boden der valstede des verkauften Hauses zwischen Alhardes Hof und Berndes Haus sollen beide Teile nach Bedarf ausbessern. Bernd darf sein Haus nach Belieben von Alhardes Hof aus zimmern und decken lassen.

Zeugen: Johan Wozeneze, Johan Luderinch, Eveder, Berndes broder van Munstere, Hillebrand van Revele, Kerstien und Gerd, boden der stades van Munstere.
Orig. 2 Siegel. II. Rep. A. 1. d. 1.